

Kurfürsten und den preussischen Ständen und ferner die seit dem vorhergehenden Jahrhundert sich fortschleppenden theologischen Streitigkeiten ganz geeignet waren, alle Moralität im Volke zu untergraben. Auf diese traurigen Verhältnisse bezieht sich denn auch der Wunsch: *Utinam (et in nostra Germania) pax et justitia oscularentur se!*

Stappenbeck.

Aus Horatius.

*Omnis Aristippum decuit color, et status et res tentantem majora fere praesentibus aequum.*

Simon Dach.

Aus Epictet.

*Curando corpori Galeni complures praesto sunt, animo saepe vix unus.*

Benigke.

Aus Luther.

*Ego hoc video, non esse Theologum, qui magna sciat et multa doceat, sed qui sancte et theologice vivat. A qua vita quo sum alienior, eo magis mihi displicet mea professio.*

Bachmann, Pfarrer.

Aus Luther: Deutsche Messe und Ordnung Gottesdiensts 1526.

Ich halte es gar nicht mit denen, die nur auf eine Sprache sich so gar legen und alle andern verachten; denn ich wollte gern solche Jugend und Leute aufziehen, die auch in fremden Landen könnten Christo nütze sein und mit den Leuten reden, dass nicht uns ginge, wie den Waldensern in Böhmen, die ihren Glauben in ihrer eigenen Sprache so gefangen haben, dass sie mit Niemanden können verständlich und deutlich reden, er lerne denn zuvor ihre Sprache. So that aber der heilige Geist nicht im Anfang. Er säumet nicht, bis alle Welt gen Jerusalem käme und lernte Ebräisch, sondern gab allerlei Zungen zum Predigen, dass die Apostel reden konnten, wo sie hinkamen. Diesem Exempel will ich lieber folgen, und ist auch billig, dass man die Jugend in vielen Sprachen übe. Wer weiss, wie Gott ihr mit der Zeit brauchen wird? Dazu sind auch Schulen gestiftet. — Wenn ich Kinder hätte und vermöcht es, sie mussten mir nicht allein die Sprachen und Historien hören, sondern auch singen und die Musica mit der ganzen Mathematica lernen.

Magister Gorlovius.

Ein Blatt des Stammbuches ist dadurch besonders interessant, dass es mit dem Abdrucke des Siegelringes des Reformators Luther versehen ist. Es enthält die Sentenz: *Semper cogitandum, ut aliquid utile et placens Deo praebeatur.*

Darunter die Widmungsformel:

*Id, quod petebat eximius et praestantissimus Domius possessor, fautor meus singulariter honorandus, videlicet impressionem annuli signatorii proavi, affectu praestiti benevolo atque simul mei commendavi memoriam.*

Johann Martinus Luther

Cizens. Misnens. Theandri pronepos.